

Donnerstag, 13.02.2020 15:46



Bild: itestroorig / Fotolia

IT: Spielerisch den Intraday-Markt kennenlernen [52]

Der Softwarehersteller Soptim macht mit einem Handelsspiel Werbung für seine Handelsplattform „iTrade“.

Der untertägige Handel nimmt seit Jahren zu. Dafür sorgen die erneuerbaren Energien mit ihrer Volatilität. Mit einem Spiel zum Intradayhandel will der Softwarehersteller Soptim Marktteilnehmer für den kurzfristigen Stromhandel sensibilisieren und zudem Werbung für seine Intraday-Software "iTrade" machen. Auf der E-world konnte man das Spiel ausprobieren.

„Unser Handelsspiel gibt Interessenten am Intraday-Trading die Möglichkeit, sich durch das eigene Erleben ein umfassendes Marktverständnis zu erarbeiten“, so Soptim-Vorstand Christoph Speckamp. So sei es möglich, die Wirkung von Strategieparametern und Strategieentscheidungen „unmittelbar zu erfahren“.

Das Handelsspiel kann auch als Wettkampf organisiert werden. So können mehrere Spieler gegeneinander antreten. Dabei können beispielsweise auch „erfahrene Händler ihr taktisches Geschick unter Beweis stellen“. Ziel der Spieler ist es, unter Zeitdruck offene Handelspositionen zu schließen und das Ergebnis zu maximieren. Vorgaben wie Grenzkosten und Grenzerlöse oder der „reBAP“ müssen dabei berücksichtigt werden.

Das Spiel basiert auf der Soptim-Plattform „iTrade“. Die Plattform wurde von Soptim für den kurzfristigen Handel entwickelt. Unternehmen und Händler können dadurch „am kurzfristigen Energiehandel im 24/7-Betrieb teilnehmen, egal ob mit oder ohne eigenen Trading-Floor“. Zudem bietet das Programm einen AlgoTrader.

Soptim will das Handelsspiel auch für Schulungen und Trainings anbieten. Es eignet sich für Einsteiger aber auch für Profis, die bereits am Handelsmarkt tätig sind. Aber auch das teilte Soptim mit: Es gebe bereits Nachfragen für Team-Events und Weihnachtsfeiern.

Stefan Sagmeister

Donnerstag, 13.02.2020, 15:46 Uhr

© 2020 Energie & Management GmbH